

**OLD STURBRIDGE VILLAGE** zeigt mehr als 40 antike Gebäude, die aus ganz Neuengland hierher verlegt wurden und die so restauriert wurden, dass sie zeigen, wie sie im frühen 19. Jahrhundert eingerichtet und genutzt wurden. Einige neue Gebäude, die nach historischem Vorbild errichtet wurden, tragen dazu bei, ein vollständigeres Bild des Lebens im ländlichen Neuengland zu vermitteln.

**Allen Piggery** | Schweinezuchtanlagen ermöglichten eine effizientere Aufzucht von Schweinen, der wichtigsten Proteinquelle der frühen Neuengländer.

**Asa Knight Store** | Über die Häfen von Boston und Providence wurden Waren aus der ganzen Welt in dieses Geschäft gebracht.

**Armed & Equipped Militia Exhibit** | Die Bürgermiliz war im frühen 19. Jahrhundert ein wichtiger Bestandteil des bürgerlichen Lebens.

**Beekeeping Exhibit** | Erfahren Sie mehr über die produktivsten Bestäuber der Natur.

**Bixby House and Garden** | Laura Bixby und ihre Töchter stellten in diesem Haus Butter und Käse her, flochten Stroh für Hüte und nähten Schuhoberteile. Emerson Bixby, Lauras Ehemann, war ein Schmied und Landwirt. Der Küchengarten spiegelt wider, dass viele beschäftigte Familien in Neuengland produktive, aber informelle Küchengärten unterhielten.

**Blacksmith Shop** | Der Schmied, dem diese Werkstatt gehörte, fertigte und reparierte Werkzeuge und Eisenwaren für seine Gemeinde. Beobachten Sie, wie die Funken fliegen, wenn die Schmiede des Dorfes an der Schmiede arbeiten.

**Bullard Tavern** | Die Tavernen empfingen sowohl Reisende als auch Einheimische zu Erfrischungen und geselligem Beisammensein. Unsere Taverne führt diese Tradition fort und beherbergt ein Café für Besucher.

**Cabinetmaking Shop** | Tischler waren geschickte Holzarbeiter, die eine Reihe von Gegenständen herstellten, von ausgefallenen Einrichtungsgegenständen bis hin zu einfachen Holzwerkzeugen für Haus und Hof.

**Carding Mill** | Die benachbarten Bauernfamilien brachten ihre Wolle hierher und bezahlten dafür, dass sie gebürstet wurde, um sie für das Spinnen von Garn zum Stricken oder Weben vorzubereiten.

**Center Meetinghouse** | In diesem Gebäude fanden Gottesdienste der Kongregation, Bürgerversammlungen und andere bürgerliche Zusammenkünfte und Feiern statt.

**Cider Mill and Orchard** | Im Herbst nutzten die benachbarten Landwirte die Mühle zum Mahlen und Pressen von Äpfeln. Der Saft wurde dann mit nach Hause genommen und zu Apfelwein vergoren, der das ganze Jahr über getrunken wurde.

**Cooper Shop** | Die Coopers fertigten für ihre Nachbarn runde Holzbehälter an, darunter Eimer, Wannen und Fässer.

**Country Bank Visitor Center** | Die Ausstellungen in diesem Gebäude zeigen die umfangreiche Sammlung von Objekten und Artefakten aus der Vergangenheit Neuenglands, die das Village besitzt.

**Countryside Gallery** | Die Ausstellung For the Purpose of Illumination zeigt eine Vielzahl von Beleuchtungsgeräten aus der Sammlung des Dorfes und regt die Besuch-

er dazu an, darüber nachzudenken, welchen Einfluss künstliches Licht auf ihr Leben hat.

**David Wight Community Gallery** | In dieser Galerie werden von Studenten und der Dorfgemeinschaft kuratierte Ausstellungen gezeigt.

**Dennison Building** | In dieser Galerie werden Originaltextilien aus unserer Museumssammlung ausgestellt.

**District School** | In den meisten Stadtvierteln Neuenglands gab es eine steuerfinanzierte Bezirksschule, in der die Kinder Lesen, Schreiben und Rechnen lernten.

**Fenno House** | Das Spinnen, Weben und Färben von Wolle konnte das Einkommen einer Bauernfamilie sichern, selbst als in einigen Städten Neuenglands Textilfabriken entstanden.

**Fitch House and Garden** | Menschen, die im Nadelhandwerk ausgebildet waren, wie Schneiderinnen, Schneider und Hutmacherinnen, konnten im häuslichen Bereich arbeiten. Eine Stickerin könnte sich in diesem Haus einmieten und dort arbeiten. Die Familie, die hier wohnt, könnte in neue Technik investieren, z. B. in einen Kaffeeröster, um die tägliche Arbeit zu erleichtern. Der Garten basiert auf Joseph Brecks Lehrbuch für Kinder von 1833, *The Young Florist*.

**Fitch Barn** | In dieser Scheune wird eine umfangreiche Sammlung von landwirtschaftlichen Werkzeugen und Geräten aus dem 19. Jahrhundert aufbewahrt und ausgestellt.

**Freeman Farm and Garden** | Saisonale Rhythmen und tägliche Routinen strukturierten das Leben auf den Farmen in Neuengland. Das Bauernhaus, die Scheune, die Nebengebäude und die Tierställe zeigen die Vielfalt der Aktivitäten einer Bauernfamilie. Der Nutzgarten zeigt die Produkte und Heilpflanzen, die eine Bauernfamilie für den Eigenbedarf anbaut.

**Friends Meetinghouse** | Die Gesellschaft der Freunde, auch Quäker genannt, ist eine kleine, aber einflussreiche christliche Konfession. Ihre Gottesdienste, die „Versammlungen“ genannt wurden, bestanden aus stiller Besinnung und individuellem Zeugnis.

**Gebhardt Barn** | In diesem Raum treten Sänger, Tänzer, Geschichtenerzähler und andere Künstler auf.

**Glasshouse Gallery** | Erforschen Sie die Geschichte, Herstellung und Verwendung von Glas im Neuengland des 19. Jahrhunderts.

**Goods from the Woods** | Die Einwohner Neuenglands waren auf ihre Wälder angewiesen, um Nahrungsmittel, Brennstoffe, Baumaterialien und andere Produkte zu erhalten und sich zu erholen.

**Gristmill** | Die Bauern brachten Mais, Roggen und andere Körner, die sie anbauten, zu Mühlen, wo sie zu Tierfutter oder feinem Mehl zum Backen gemahlen wurden.

**Herb Garden** | Dieser Garten beherbergt über 400 alte Pflanzenarten, die für die Esskultur, das Wohlbefinden, die Industrie und die Wirtschaft Neuenglands von Bedeutung waren.

**Law Office** | Die Anwälte auf dem Land trieben Schulden ein, regelten Nachlässe, verhandelten vor Gericht, erteilten Rechtsberatung und schrieben Verträge, Urkunden und Testamente.

**Miner Grant Store & Bake Shop** | Genießen Sie frisch gebackene Kekse, heiße und kalte Getränke, Geschenke aus dem Dorf und vieles mehr.

**Pottery Shop and Kiln** | Ein Bauer, der auf seinem Grundstück über eine Tonquelle verfügte, konnte nebenberuflich als Töpfer arbeiten und einen Brennofen bauen, um seine Töpfe zu brennen.

**Printing Office** | Kleine Druckereien arbeiteten oft für Verlage in Philadelphia, New York oder Boston und druckten Bücher, die im ganzen Land verkauft wurden. Sie druckten auch kleinere, individuelle Aufträge wie Werbung, Formulare und Broschüren.

**Richardson House and Garden** | Ein Gemeindepfarrer und seine Familie mieteten vielleicht ein Haus wie dieses, das sowohl ein Zuhause als auch ein Zentrum für Gemeinde- und Kirchenaktivitäten war. Da die Familie weniger als ihre Nachbarn auf die Produktion eigener Lebensmittel angewiesen war, konnte sie einen „fortschrittlichen“ Garten anlegen, der neue Gartentechniken und verschiedene Pflanzensorten enthielt.

**Salem Towne House, Barn, and Garden** | Dieses große, gut ausgestattete Haus gehörte einer wohlhabenden Bauernfamilie mit vielfältigen wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftlichen Interessen. Der formale Ziergarten besticht durch eine Vielzahl von Kräutern und Blumen, die nach alter Tradition gezüchtet werden.

**Sawmill** | Im Winter brachten die Bauern die Stämme mit Schlitten zu den Sägewerken und bezahlten dafür, dass sie zu Schnittholz verarbeitet wurden.

**Shoe Shop** | Die Schuhmacher fertigten Arbeitsschuhe für Männer und Jungen für den Großhandel in anderen Teilen des Landes an.

**Small House and Garden** | Das Small House ist das einzige Reproduktionshaus in Old Sturbridge Village. In kleinen Häusern wie diesen lebten die unterschiedlichsten Menschen, darunter farbige Familien, Einwanderer und Paare, die gerade erst angefangen hatten. Der Garten zeigt eine Vielzahl einheimischer und afrikanischer Pflanzen, die um 1830 zum Bestandteil der Ernährung in Neuengland geworden waren.

**Thompson Bank** | Die Banken auf dem Lande vergaben kurzfristige Geschäftskredite an Kaufleute, wohlhabende Landwirte und Hersteller. Ihre Papiergeldscheine dienten oft als Bargeld.

**Tin Shop** | Die Töpfer stellten nützliche und dekorative Haushaltsgegenstände aus verzinntem Eisenblech her. Die Töpfer in den Dörfern stellen Reproduktionen historischer Stücke her.

**Town Pound** | Vieh, das von seiner Weide weggelaufen ist, könnte im städtischen Tierheim landen.

**Vermont Covered Bridge** | Ein Dach und Mauern schützten die Holzbrücken vor den Elementen und sorgten für eine längere Lebensdauer.



# Willkommen

Wir sind eines der ältesten und größten lebendigen Geschichtsmuseen des Landes und zeigen das Leben im frühen Neuengland der 1830er Jahre. Das Dorf liegt auf 200 Hektar landschaftlich reizvoller Fläche und besteht aus mehr als 40 historischen Gebäuden, darunter Wohnhäuser, Versammlungshäuser, Handwerksbetriebe, landwirtschaftliche Betriebe und Gärten, drei wasserbetriebene Mühlen, Restaurants und Einzelhandelsgeschäfte.

Während Sie hier sind, können Sie sich mit kostümierten Historikern unterhalten, die historischen Gebäude aus ganz Neuengland erkunden, durch die Farm und die Gärten spazieren, Vorführungen früherer amerikanischer Berufe und Handwerke aus nächster Nähe erleben, anhand der ausgestellten Exponate und Kunstwerke einen tieferen Einblick in unsere Sammlung gewinnen und eine Vielzahl von Tieren aus traditioneller Zucht sehen.

**Wir sind mehr als ein Museum.  
Wir sind Old Sturbridge Village!**



**OLD STURBRIDGE VILLAGE**

MORE THAN A MUSEUM™

**VERBINDEN SIE  
SICH MIT UNS**



**WWW.OSV.ORG**



## 1 Ox & Yoke Mercantile and Café

- Ox & Yoke Mercantile
- Ox & Yoke Café

## 2 Country Bank Visitor Center

- J. Cheney Wells Clock Gallery
- Exhibition Gallery

## 3 Bullard Tavern

- Bullard Café
- Exhibition Gallery

## Center Village

- 4 Small House and Garden
- 5 Friends Meetinghouse
- 6 Center Meetinghouse
- 7 Cabinetmaking Shop
- 8 Town Pound
- 9 Shoe Shop
- 10 Asa Knight Store
- 11 Law Office
- 12 Richardson House and Garden
- 13 Gebhardt Barn
- 14 Tin Shop
- 15 Salem Towne House, Barn, and Garden
- 16 Cider Mill and Orchard▲
- 17 Printing Office
- 19 Thompson Bank
- 20 Fitch House and Garden
- 22 Fenno House and Barn
- C Village Common

## Museum Education Center

- Studios
- Lunchroom

## Exhibition Spaces

- 21 Fitch Barn
- 23 Glasshouse Gallery
- 25 Armed & Equipped Militia Exhibit
- 27 Dennison Building
- 28 David Wight Community Gallery
- 29 Beekeeping Exhibit▲
- 30 Herb Garden▲
- 38 Countryside Gallery
- 42 Simple Machines
- 45 Goods from the Woods

## Countryside

- 31 District School
- 32 Pottery Shop and Kiln
- 33 Allen Piggery
- 34 Freeman Farm and Garden
- 35 Cooper Shop
- 36 Bixby House and Garden
- 37 Blacksmith Shop
- 39 Carding Mill
- 40 Gristmill
- 41 Sawmill
- 43 Vermont Covered Bridge

## Nature Exploration

- 44 Woodland Walk▲
- 46 Pasture Walk▲
- 47 River Walk▲

## Amenities

- 18 Miner Grant Store & Bake Shop
- 24 Village Scoop Shop▲
- 26 Spielplatz
- Erste Hilfe und Sicherheit
- R Toiletten
- Picknicktische
- Trinkbrunnen▲

Zugängliche Einrichtungen

▲ Jahreszeitlich bedingt

Schmutzige Straße/Weg

Asphaltierte Straße

Steigung

## Werden Sie noch heute Mitglied!



Besuchen Sie uns nur zweimal und Ihre Mitgliedschaft macht sich von selbst bezahlt. Eröffnen Sie sich eine Welt voller Vorteile wie frühzeitiger Zugang zu exklusiven Veranstaltungen, Rabatte in unseren Geschäften, Restaurants und Kursen und vieles mehr! Fragen Sie ein Mitglied unseres Besucherzentrums oder gehen Sie online unter [www.osv.org/membership](http://www.osv.org/membership)

## Einkaufen und Essen gehen im Old Sturbridge Village



Vielen Dank für Ihren Besuch, kommen Sie bald wieder!

Berichten Sie uns von Ihren Erfahrungen!



← To Museum Education Center

Stallion Hill Rd

Museum Parking Lot